

Prüfziffer	Korrektor/in	Punkte	
		200	

Familienname:
Vorname:
Geburtsdatum:
Studienfach:

Leseverstehen – Erwartungshorizont

Allgemeine Hinweise für die KorrektorInnen

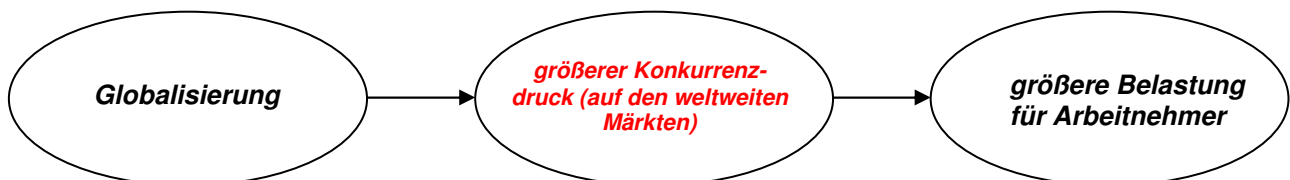
- Die hier gegebenen Lösungen für die Fragen/Aufgaben sind nur als Richtlinie zu verstehen, das heißt, dass inhaltlich in die gleiche Richtung gehende Antworten positiv zu bewerten sind.
- In **Klammern** finden Sie hinter den Textzitate/Beispiellösungen als Korrekturhilfe die entsprechenden Zeilenangaben im Text.
- Die **kleinste Bewertungseinheit** ist **1 Punkt**.
- Bei nicht-selbstständigen Leistungen (Abschreiben aus dem Text) ist inhaltlich nicht die volle Punktzahl zu geben.

- 1) „Jedes Symptom ist eine ‚Befindlichkeitstörung‘, aber zusammen entwickeln sie einen Sog“. (Zeilen 4 und 5). Erklären Sie diesen Satz mit eigenen Worten. Antworten Sie in einem bis zwei vollständigen Sätzen.

Gemeint ist mit diesem Satz, dass ein einziges der genannten Symptome noch nicht so schlimm ist, durch alle Symptome zusammen kann man jedoch heruntergezogen werden wie durch einen Sog.

Inhalt 21	Sprache 7	gesamt 28

- 2) Vervollständigen Sie das folgende Diagramm. Antworten Sie in Stichworten.



(Zeilen 16 und 17)

11

- 3) **Warum können Kommunikationsmittel den Stress für den Arbeitnehmer noch erhöhen?** Antworten Sie in einem vollständigen Satz und nennen Sie ein Beispiel für ein Kommunikationsmittel aus dem Text.

Wenn man ständig erreichbar ist, hat man auch in der Freizeit keinen Abstand von der Arbeit und kann sich nicht erholen.

Inhalt 15	Sprache 5	gesamt 20

5

Beispiel: **Mobiltelefone // Handys // E-Mails** (Zeile 15)

- 4) **Gibt es laut Text einen bestimmten Beruf, der krank machen kann?**
Kreuzen Sie die richtige Lösung an und begründen Sie Ihre Entscheidung in einem vollständigen Nebensatz.

Ja, weil _____
_____.

Nein, weil **auch andere Faktoren (außer Dauerstress) eine Rolle spielen.**
(Zeile 22)

Bitte 5 von 21 Inhaltspunkten auf das richtige Kreuz vergeben!

Inhalt 21	Sprache 7	gesamt 28

- 5) **Nennen Sie den Grund, warum sich Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus dem öffentlichen Dienst besonders um ihren Arbeitsplatz sorgen.** Kreuzen Sie die richtige Lösung an.

Sie sorgen sich um ihren Arbeitsplatz wegen...

x

ihres Dauerstressses.	
ihrer Unsicherheit im Beruf.	
Stellenkürzungen.	x
des hohen Risikos, an Depressionen zu erkranken.	

10

- 6) Erklären Sie den Begriff „Gratifikationskrise“ (Zeile 32) mit eigenen Worten. Antworten Sie in einem vollständigen Satz.

Gratifikationskrise bedeutet, dass man besonders großen Stress hat, weil man viel arbeitet, aber trotzdem nur wenig Geld von seinem Chef dafür bekommt.

Inhalt 21	Sprache 7	gesamt 28

- 7) Stellen Sie die beiden im Text genannten Zusammenhänge zwischen der Zufriedenheit des Arbeitnehmers, dem Arbeitslohn und einem Lob durch den Chef dar. Antworten Sie jeweils in vollständigen Sätzen.

Der Arbeitnehmer ist in der Regel trotz wenig Gehalt zufrieden, wenn er manchmal von seinem Chef gelobt wird. Nicht zufrieden ist der Arbeitnehmer aber meistens, wenn er zwar viel Geld, aber nie ein Lob von seinem Chef bekommt. (Zeilen 34 bis 36)

Inhalt 30	Sprache 10	gesamt 40

- 8) Warum sind viele Menschen häufig selbst schuld an ihrem beginnenden Burnout? Antworten Sie in einem vollständigen Satz.

Viele Menschen verlangen einfach zu viel von sich // stellen zu hohe Ansprüche an sich oder sie arbeiten freiwillig zu viel. (Zeilen 46 und 47)

Inhalt 12	Sprache 3	gesamt 15

- 9) Lesen Sie den letzten Abschnitt des Textes aufmerksam und vervollständigen Sie die Überschrift zu einem sinnvollen Ratschlag für gestresste Arbeitnehmer.

Wenn die Arbeit die Seele auffrisst, **sollte man sich erholen // sollte man sich eine Auszeit nehmen // sollte man sich von der Arbeit trennen können.** (Zeile 55 ff.)

Inhalt 12	Sprache 3	gesamt 15